



Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus, 80327 München

**Per OWA**

An die Schulleiterinnen und Schulleiter  
der Schulen in Bayern

Ihr Zeichen / Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen (bitte bei Antwort angeben)  
VI.4-5 S 4400.19-6. 73044

München, 20.01.2012  
Telefon: 089 2186 2725

**Bundesweiter EU-Projekttag am 14. Mai 2012 – Europawoche 2012**

**Anlagen: 1) Informations- und Unterrichtsmaterial der Europ. Kommission**  
**2) Preisträger der Europa-Urkunde 2008-2011**

Sehr verehrte Frau Schulleiterin, sehr geehrter Herr Schulleiter,

Europa ist in aller Munde. Daher ist es eine derzeit besonders wichtige Aufgabe, Europa, vor allem für die junge Generation noch verständlicher, konkreter und erfahrbarer werden zu lassen.

Anknüpfend an die positiven Erfahrungen der vergangenen Jahre mache ich Sie sehr gerne darauf aufmerksam, dass sich die Ministerpräsidenten der Bundesländer mit Frau Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel darauf verständigt haben, den **deutschlandweiten EU-Projekttag** in diesem Schuljahr **am 14. Mai** durchzuführen. Ich verbinde dies mit der **herzlichen Bitte, an Ihrer Schule möglichst diesen Tag** – oder alternativ einen anderen für Ihre Schule geeigneten Tag in der Europawoche (2. bis 14. Mai 2012) – **dem Thema Europa zu widmen**. Von Ihnen sowie dem Ideenreichtum und Engagement Ihrer Schule hängt es ab, dass vom EU-Projekttag 2012 auch in Bayern wieder ein europäischer Impuls ausgeht.

Zu Ihrer Unterstützung informiere ich wieder die **Parlamentarier** (Fraktionsvorsitzende im Bayerischen Landtag, Obleute der bayerischen Landesgruppen der Fraktionen des Deutschen Bundestags, bayerische Abgeordnete im Europäischen Parlament) über den EU-Projekttag verbunden mit der Bitte, sich für **Besuche und Diskussionsveranstaltungen bayerischer Schulen zur Verfügung zu stellen.**

Gerade der **unmittelbare Kontakt mit den politischen Entscheidungsträgern** auf den verschiedenen Ebenen bietet den Schülern in diesem Zusammenhang die Möglichkeit, mehr über Politik aus erster Hand zu erfahren. Sie können auf diese Weise aktuelle und zukünftige Herausforderungen in Europa unmittelbar kennen lernen, Einblick in Entscheidungsprozesse in der Europäischen Union gewinnen und Fragen ganz unmittelbar an die auf europäischer Ebene Handelnden richten. Bürgernähe und Transparenz sind wichtige Voraussetzungen für die Zustimmung zur EU und für das Vertrauen der jungen europäischen Bürgerinnen und Bürger in die EU.

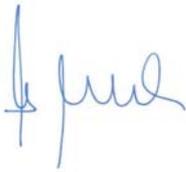
Anregungen und Hilfen bietet das **bayerische „Europa-Portal – Demokratieerziehung an Schulen in Bayern“** (<http://www.bayern-in-europa.de>): Diese Kommunikationsplattform und bayerische Ideen-, Informations- und Materialbörse gibt auch eine Zusammenschau aktueller Projekte und Veranstaltungen.

Weiterführende **Europa-Materialien** der Bayerischen Staatsregierung finden Sie unter [www.verwaltung.bayern.de/portal/cl/1058/Gesamtliste.html](http://www.verwaltung.bayern.de/portal/cl/1058/Gesamtliste.html). Unter dem Suchwort „Europa“ erhalten Sie die **Broschüre der Staatskanzlei „Bayern in Europa“**. Daneben gibt es ein informatives **Faltblatt der Bayerischen Vertretung in Brüssel**, sowie die **Broschüre des Bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Sozialordnung, Frauen und Familie „Europa als Chance“**. Darin geht es um Möglichkeiten und Chancen für junge Menschen in Europa, insbesondere in den Bereichen Arbeit und Ausbildung.

Weiteres **Informations- und Unterrichtsmaterial der Europäischen Kommission** mit Angeboten an Lehrerinnen und Lehrer in Bayern finden Sie als Anlage beigefügt. Auf [http://europa.eu/teachers-corner/index\\_de.htm](http://europa.eu/teachers-corner/index_de.htm) hat die **Europäische Kommission** Materialien und Spiele für unterschiedliche Altersstufen zur Verfügung gestellt, die sich auch im Unterricht gut einsetzen lassen. Eine **Übersicht der Preisträger der Europa-Urkunde 2008 – 2011** ist ebenfalls als Anlage beigefügt: Auch im Jahr 2012 werden wieder in jedem Regierungsbezirk Schulen aller Schularten für außerordentliche Verdienste um die Verbreitung des Europagedankens ausgezeichnet.

Ich bitte Sie, diese Informationen an die Betreuer der jeweiligen Fachschaften entsprechend weiterzuleiten. Für Ihre Unterstützung danke ich Ihnen bereits heute sehr herzlich.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Ludwig Spaenle